

Gouache und Tempera – Ein kurzer Leitfaden Was ist was und worin besteht der Unterschied?

Wenn von Gouache- und Temperafarben gesprochen wird, kommt es oft zu Verwirrung hinsichtlich der Begrifflichkeiten und der Zuordnung. Da es sich jedoch um zwei unterschiedliche Farbsorten insbesondere bei der Zusammensetzung und der Oberflächenbeschaffenheit handelt, möchten wir hier die

wesentlichen Merkmale von Tempera- und Gouachefarben gegenüberstellen und erläutern. Außerdem stellen wir Ihnen das breite Sortiment an Gouache-Farben vor, das Schmincke für die unterschiedlichsten Anwendungen und Anforderungen entwickelt hat.

	Tempera	Gouache
Begriff (von italienisch)	temperare = mischen	guazzo = Pfütze
Bindemittel	als wässrige Komponente: Gummi Arabicum, Eiweiß, Eigelb, ganzes Ei oder Kaseinlösung als ölige Komponente: trocknende Pflanzenöle (Leinöl, Sonnenblumenöl, Mohnöl) und/oder Harzlösungen (Dammar, Mastix, Venezianisches Terpentin)	Gummi Arabicum oder andere Leimbinder
Weitere Bestandteile	Pigmente + Wasser	Pigmente + Wasser
Oberfläche, wenn getrocknet*	Je nach Ölanteil von weniger wasserempfindlich bis wasserbeständig	Immer in Wasser anlösbar, wasserempfindlich
Oberflächenwirkung*	Je nach Ölanteil samtig bis seiden-glänzend	samt matt
Deckkraft	Transparent bis deckend	In der Regel deckend

Temperafarben

sind traditionelle Malfarben, die auch heute noch gerne von Künstlern nach individuellen Rezepturen eigenhändig hergestellt werden.

Je nach Auswahl der wässrigen Bindemittelkomponente spricht man von Gummi-, Ei- oder Kaseintempera. Die Eigenschaften dieser selbstgemixten Temperafarben vor allem in Hinblick auf Optik und Wiederanlösbarkeit in Wasser variieren dabei stark in Abhängigkeit der öligen Komponente.

Es gilt: je höher der Öl-Anteil, desto „fetter“, wasserunempfindlicher, glänzender und flexibler ist der Farbfilm nach der Trocknung. Eher „magere“ Temperafarben sind relativ ölarm, wasserempfindlicher, matter und relativ unflexibel.

Gouachefarben

sind deckende Leimfarben, die nicht nur von Profis, sondern auch im Hobby- und Schulbereich sehr geschätzt sind. Dies hat viele Gründe:

- Gouachefarben sind gut vermalbar, lassen sich gut untereinander mischen und trocken schnell mit samtmatter Oberfläche auf
- Sie sind wasserverdünbar, geruchsfrei und leicht auswaschbar.
- Selbst angetrocknete Malfarben können jederzeit mit Wasser angelöst und wiederverwendet werden.

Es gibt viele verschiedene Techniken und Anforderungen an qualitativ hochwertige Gouachefarben. Schmincke bietet daher ein breites Sortiment an Gouache für die unterschiedlichsten Anwendungen und mit besonderen Merkmalen, immer aber in der besonderen Schmincke-Qualität:

HORADAM® GOUACHE: Die feinste Künstler-Gouache in 48 Farbtönen, deren natürliche, pigmentbedingte Deckkraft nicht durch Weißpigmente verändert wurde.

HKS® Designers' Gouache: 60 feinste Entwurfsfarben mit hohem Deckvermögen und streifenfreiem Auftrag

Calligraphy Gouache: 13 brillante Farbtöne in speziell abgestimmter Konsistenz für den Einsatz mit Feder und Pinsel.

Küppers' Gouache Grundfarbenset: Speziell auf das Küppers' Farbsystem abgestellter Farbkasten zum Erlernen von Farbmischungen.

Außerdem in der **AKADEMIE®**-Serie:

AKADEMIE® Gouache: 18 brillante, ausschließlich deckende Farbtöne + Gold und Silber für Einsteiger, Vielverwender, Pädagogik und für den Schulbedarf. Die **AKADEMIE® Gouache** besitzt alle maltechnischen Eigenschaften einer feinen Künstler-Gouache und zeichnet sich zudem durch ein sehr gutes Preis-Leistungsverhältnis aus.

Selbstverständlich können alle Schmincke Gouache-Farben miteinander kombiniert und gemischt werden.

Die beschriebenen Produkteigenschaften und Anwendungsbeispiele sind im Schmincke-Labor getestet. Die Angaben basieren auf unseren derzeitigen technischen Erkenntnissen und Erfahrungen. Aufgrund der Anwendungsvielfalt bezüglich der Maltechniken, Materialien und Verarbeitungsbedingungen sowie zahlreicher möglicher Einflüsse stellen die Informationen allgemeine Anwendungsbereiche dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden; daher ist der Gebrauch der Produkte auf die speziellen Bedingungen des Anwenders abzustimmen und durch Versuche zu überprüfen. Aus diesen Gründen können wir keine Gewährleistung für Produkteigenschaften und/oder Haftung für Schäden übernehmen, die in Verbindung mit der Anwendung unserer Produkte entstehen.

Übrigens:

Details zur Produktsicherheit finden Sie auf unserer Internet-Seite www.schmincke.de unter Download/Sicherheitsdatenblätter.

Bei weiteren speziellen technischen Fragen zu diesem Thema steht Ihnen natürlich auch gerne das Schmincke-Laborteam beratend zur Seite! Sie erreichen es z. B. per Mail unter laborteam@schmincke.de oder aber tagsüber telefonisch unter 0211/2509-476.